



VERBAND KOMMUNALER
UNTERNEHMEN e.V.



› REDISPATCH 2.0 AUS SICHT DER VERTEILNETZBETREIBER

41. Fachgespräch der Clearingstelle EEG | KWKG

Stephanie Risch

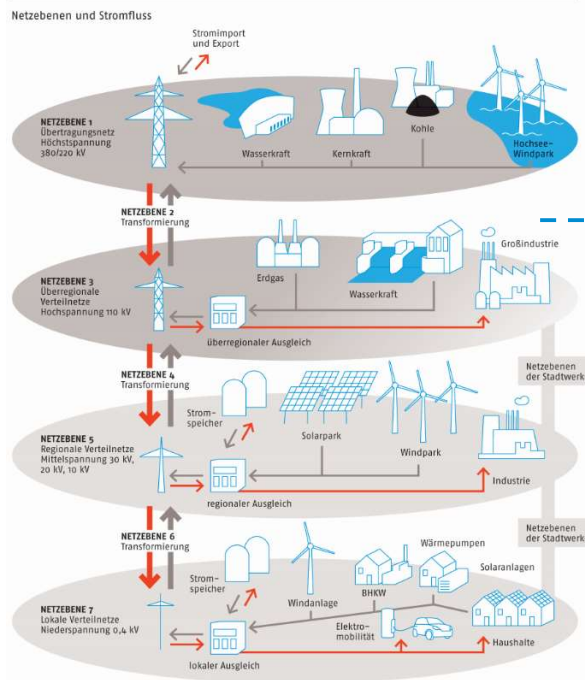
07.09.2021

DIE KOMMUNALEN 
UNTERNEHMEN

Wandel des Energiesystems

Energiewende bedeutet Dezentralisierung.

DAS DEUTSCHE STROMNETZ



Übertragungsnetze:

Erzeugung: 2022: Kernkraft-Ausstieg, mittelfristig: Kohleausstieg
2030: rund **20 GW** aus Erneuerbaren

Verbrauch: **535 Zählpunkte**

Verteilnetze:

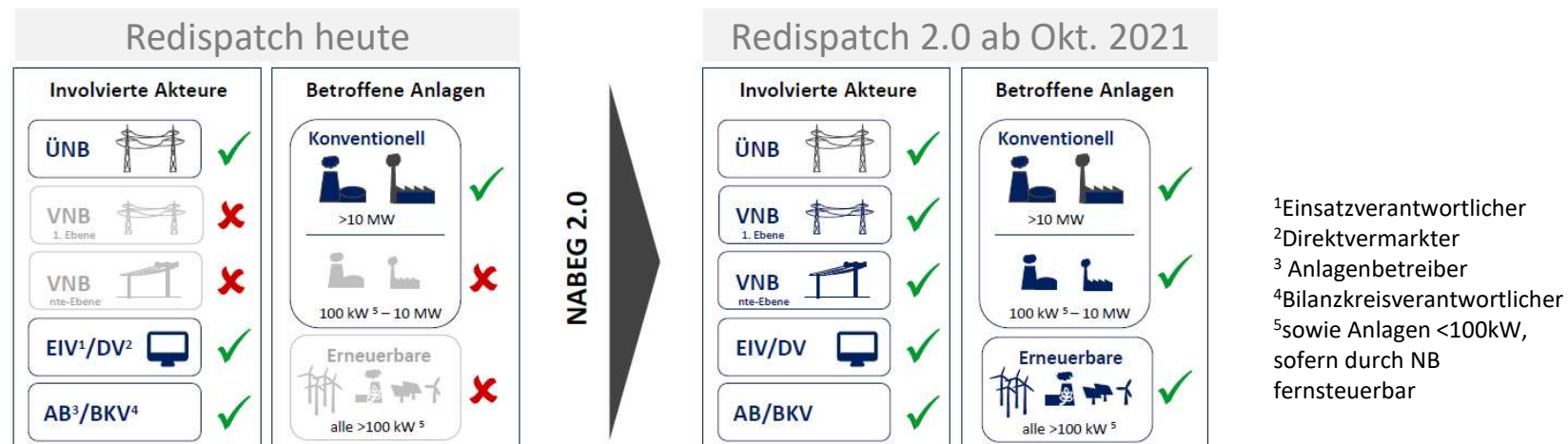
Erzeugung: 2018: rund 105 GW aus Erneuerbaren
2030: rund **180 GW** aus Erneuerbaren

Verbrauch: **50.300.000 Zählpunkte**;
neue Verbraucher wie
Elektromobile, Wärme-
pumpen und Speicher
kommen hinzu.

Bildquelle: VKU

Überblick

Redispatch heute und Redispatch 2.0 ab 1.10.2021.



- › Berücksichtigung von Redispatch-Potenzialen aller Spannungsebenen
- › **VNB** erhalten **vorrangiges Recht** zur Durchführung von **Redispatch-Maßnahmen in ihrem Netzgebiet**

Bildquelle: Connect+

RD 2.0 - Koordinierungsprozesse & Datenaustausche

Wer macht was?

- › Redispatch 2.0 erfordert **Neugestaltung von Koordinierungsprozessen und des Datenaustauschs zwischen Netzbetreibern und Marktteilnehmern**. Seit Erlass des „NABEG 2.0“ im Mai 2019 wird an einer entsprechenden **Branchenlösung** gearbeitet.
- › Ziel der Prozesse zum Redispatch 2.0 ist die **kosteneffiziente Beseitigung** eigener Netzengpässe, ohne dass neue Engpässe im Netz anderer Netzbetreiber erzeugt bzw. bestehende Engpässe verschärft werden.



¹NKK – Netzbetreiberkoordinierungskonzept

²PVK – Postverteilkonzept / Data Provider

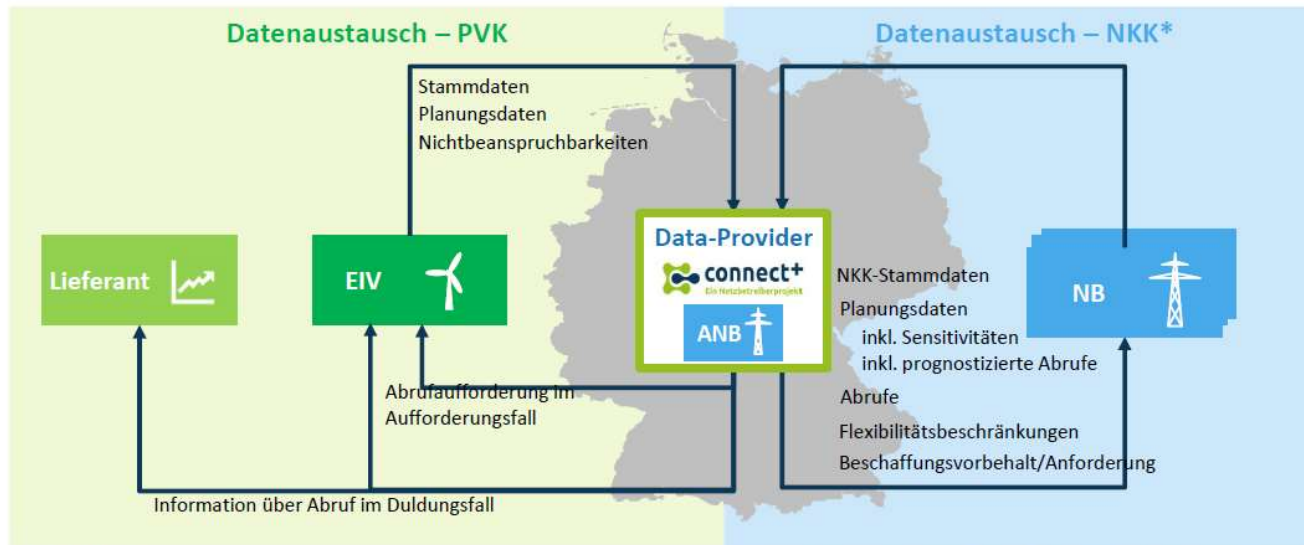
1.10.2021

Netzbetreiber-Projekt Connect+

Datenaustausch im Redispatch 2.0



Connect+ bietet eine deutschlandweite einheitliche Schnittstelle für den Austausch von RD2.0-Prozessdaten



Datenaustausch zwischen AB/NB erfolgt über das Postverteilkonzept (PVK) von connect+

PVK: Postverteilkonzept
NKK: Netzbetreiberkoordinierungskonzept

*Netzbetreiber können das Connect+ IT-System für den NKK-Datenaustausch nutzen

Redispatch 2.0

Wesentliche To-Dos für jeden VNB.

Hausinterner Umsetzungsbedarf, z.B. in der Leitstelle

Netzbetreiber OHNE eigene Engpässe

- Anreicherung von **Stammdaten** und Verwaltung bei Änderungen: Ergänzung der EIV-Datenmeldung um IDs, Bilanzkreiszuordnung, Regelzone, Steuerung Delta-P/Sollwert (im Duldungsfall), ...
- **Einsatzplanungsdaten** für Steuerbare Ressourcen (SR) im Prognosemodell: Erstellung von Einspeisezeitreihen für SR im Prognosemodell unter Berücksichtigung der Nichtbeanspruchbarkeiten, Angabe des RD-Vermögens
- **Echtzeitdaten aufnehmen und übermitteln:** P, Pverf, Veränderung der Fahrweise durch Steuerung bei EE-SEE Wind/Solar (marktlich etc.)
- **Durchführung (Steuerung) von Abrufen für SR im Duldungsfall:** Steuerung von SR im eigenen Netz gemäß der Abrufe des vorgelagerten NB (mit Sollwerten unabhängig ob Planungsdatenmodell oder Prognosemodell)
- Für NKK: **Wirksamkeit der SR** bezogen auf Netzverknüpfungspunkt mitteilen (Sensitivität), ggf. **Clusterbildung** (Zusammenfassung von Einzelanlagen mit ähnlichen Kosten & Sensitivität)
- **Abrechnung** von RD-Einsätzen (Spitzabrechnung oder Pauschal-Abrechnung)

Redispatch 2.0

Zusätzliche To-Dos für VNB.

Hausinterner Umsetzungsbedarf, z.B. in der Leitstelle

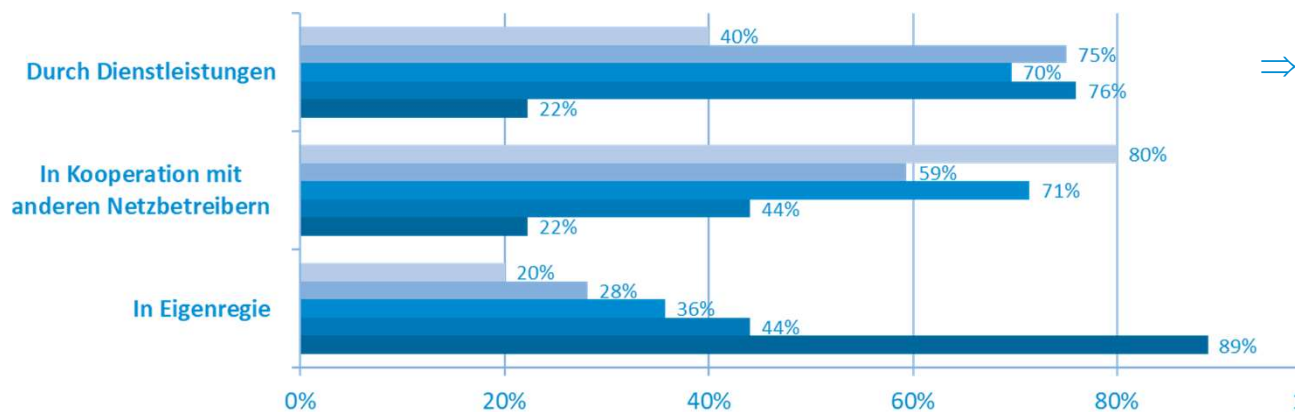
Netzbetreiber MIT eigenen Engpässen

- **Engpässe ermitteln (Netzzustandsanalyse) und RD-Maßnahmen dimensionieren**, anschließend Abrufe erzeugen (Abrufe in nachgelagerten Netzen über NKK abstimmen)
 - Bei Bedarf **Flexibilitätsbeschränkungen** durch lokale Netzbelange ermitteln und übermitteln
 - **Energetischer und bilanzieller Ausgleich** von RD-Maßnahmen
- › Die neuen Redispatch-Prozesse ermöglichen die **Übertragung** von operativen Verpflichtungen – ganz oder in Teilen – **an dienstleistende Dritte**.
- › Jedes Unternehmen steht damit vor der **Entscheidung**, die gesetzlichen Anforderungen **selbst, über die Beauftragung eines Dienstleisters oder in Kooperation** zu erfüllen.

VKU-Umfrage vom April 2021 (1/3)

Wie wird Ihr Unternehmen die mit Redispatch 2.0 verbundenen Aufgaben erfüllen? (Mehrfachnennungen möglich)

Aufgabenerfüllung nach Anzahl der Marktlaktionen



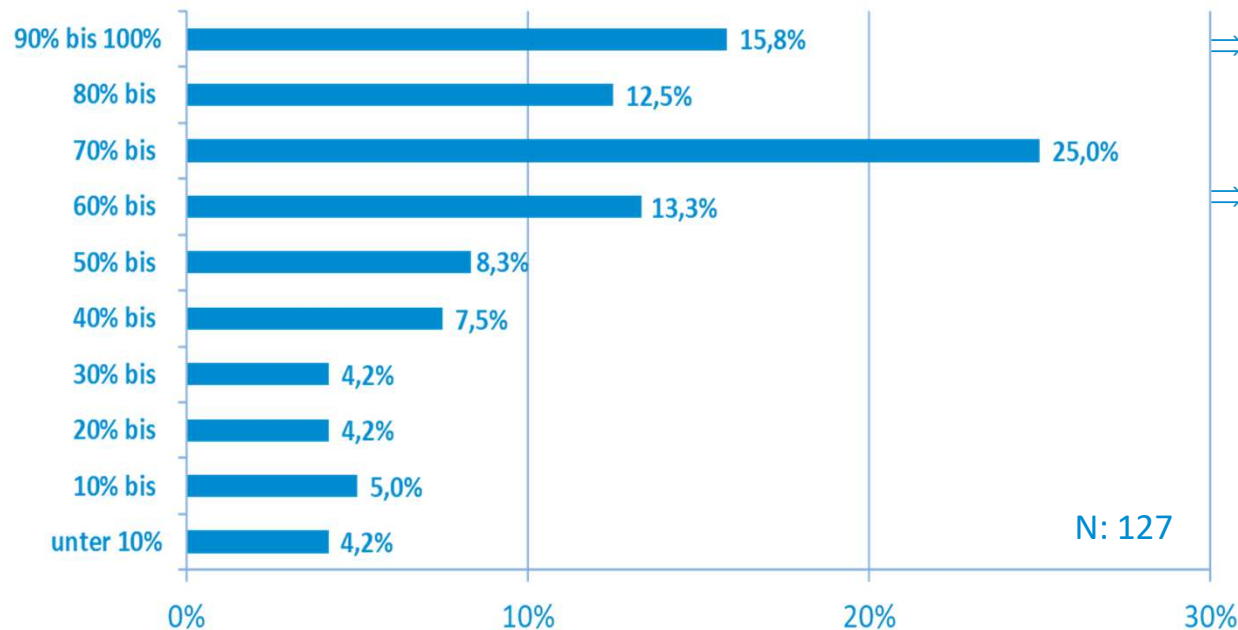
- ⇒ Anteil „Eigenregie“ steigt tendenziell mit der Unternehmensgröße
- ⇒ Kleinere und mittlere Unternehmen setzen stärker auf Kooperationen und Dienstleistungen

N: 127

■ 0 - 1.000 ■ 1.001 - 10.000 ■ 10.001 - 30.000 ■ 30.001 - 100.000 ■ > 100.000

VKU-Umfrage vom April 2021 (2/3)

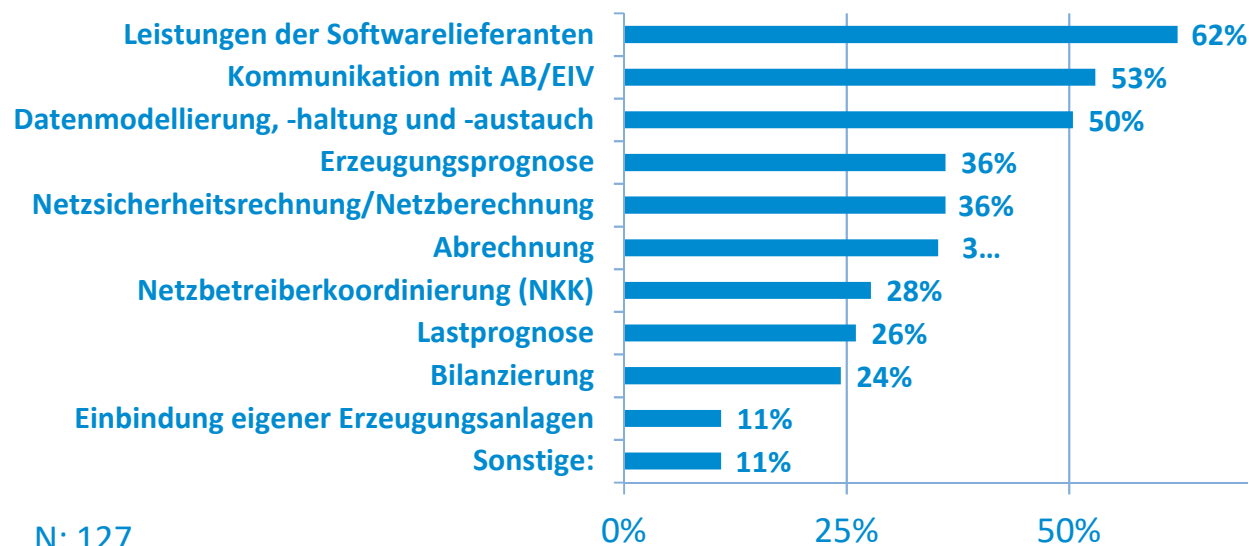
Zu welchem Anteil wird Ihr Unternehmen bis zum 01.10.2021 die Aufgaben des Redispatch 2.0 voraussichtlich erfüllen können?



- ⇒ Etwa die Hälfte der Unternehmen schafft zum 01.10.2021 einen Umsetzungsstand > 70 %
- ⇒ Kein erkennbarer Zusammenhang zwischen Unternehmensgröße und Umsetzungsstand zum 01.10.2021

VKU-Umfrage vom April 2021 (3/3)

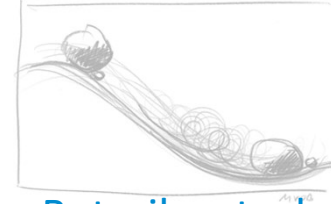
Bei welchen Aufgaben des Redispatch 2.0 sehen Sie für Ihr Unternehmen die größten Schwierigkeiten bei der Umsetzung? (Mehrfachnennungen möglich)



⇒ Einige Herausforderungen treffen alle gleich

⇒ Redispatch 2.0 ist ein riesiges IT-Projekt

Redispatch 2.0: Stolpersteine zum Start Netzbetreiber - Anlagenbetreiber



- › Mit Einführung des RD 2.0 haben AB die Marktrollen „Betreiber technische Ressource“ (BTR) und „Einsatzverantwortlicher“ (EIV) inne
- › **Einführungsszenario RD 2.0:** Ab 1. Juli 2021 sollen EIV initiale Stammdaten übermitteln. Hierzu sollten bis 14. Mai 2021 alle VNB Ressourcen-IDs beantragen und ihren AB einen Vorschlag zur Zuordnung der TR zu den SR übermitteln.
- › Einige VNB haben diese Frist überschritten; einige AB hat es kalt erwischt (Benennung EIV/BTR; Suche nach Dienstleistern schwierig, insb. für Anlagen ohne Direktvermarktung)
=> 18.08.: Dienstleisterliste für Rolle EIV/BTR veröffentlicht
- › Mai 21: Verbändeübergreifende PG Umsetzungsfragen RD 2.0:
Anwendungshilfe: Umsetzungsfragen Redispatch 2.0
(aktuell Version 1.3 veröffentlicht)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stephanie Risch

Fachgebietsleiterin Stromnetze

Verband kommunaler Unternehmen e.V.

Invalidenstraße 91

10115 Berlin

Fon +49 30 58580 –198

www.vku.de

risch@vku.de

Die Nutzungsrechte an dieser Präsentation liegen beim VKU oder bei weiteren Rechteinhabern. Eine Verwendung von Präsentationsinhalten ohne weitere Absprache ist unzulässig.

Bildnachweis Titelfolie v. l. n. r.: © Maria_Savenko/stock.adobe.com, © rcfotostock/stock.adobe.com (2x), © kzenon/istockphoto.com